Flächenbeschränkungen beim Baumwollanbau 1998/99

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **105 (1998)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-677711

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

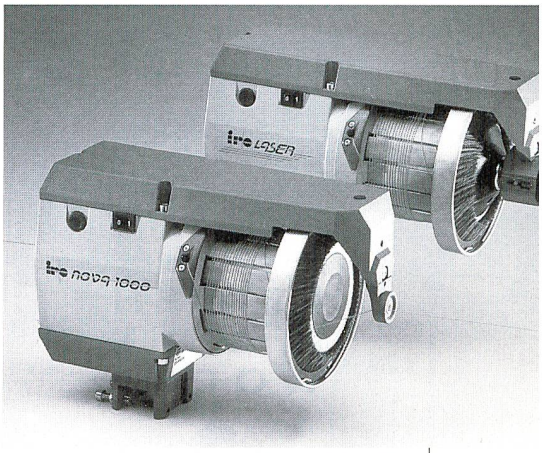
Schussfadenspeicher IRO-Laser/Nova

Der weltführende Produzent von Schussfadenspeicher IRO, Ulricehamn (S), hat den Fadenspeicher Laser/Nova bereits auf der ITMA `87 vorgestellt. Vor kurzem verliess der 200000. Laser/Nova den Betrieb.

Kompakte Bauweise

Mit seiner kompakten Bauweise bereitete dieses Modell den Weg für eine komplette Modellpalette. Bei Arbeitsgeschwindigkeiten zwischen 600 und 1600 m/min ist der Schussfadenspeicher bei einer Vielzahl von Einsatzbereichen anwendbar und trägt zur Erhöhung des Nutzeffektes in der Weberei bei. Der Fadenspeicher enthält eine Mikroprozessorsteuerung, einen integrierten Garndurchlaufsensor, eine stufenlos arbeitende Garnseparierungseinrichtung, eine koaxiale Ausgangsbremse sowie das System Flex-Brake.

Selbst 10 Jahre nach Einführung des Gerätes konnten die Verkäufe im Jahr 1997 um 30% gesteigert werden.



Schussfadenspeicher Laser/Nova Foto: IRO

IRO AB, Box 54, S-52322 Ulricehamn, Schweden, Tel.: 0046 321 29700, Fax: 0046 321 29800

Flächenbeschränkungen beim Baumwollanbau 1998/99

Die Weltbaumwollerzeugung wird derzeit für 1997/98 mit 19,8 Mio. Tonnen und für 1998/99 mit 19,4 Mio. Tonnen veranschlagt. In den USA wird ein Rückgang der Fläche für den Baumwollanbau erwartet (–7%) infolge niedrigerer Baumwollpreise und Anpassungen an das Farmprogramm, das die Stützungszahlungen von der Produktion abgekoppelt hat. Bei einem geringen Rückgang der Hektarerträge wird eine Ernte von 3,65 Mio. Tonnen für die Saison 1998/99 erwartet. Vor allem der positive Preisverlauf von Sojabohnen und Mais dürfte die Farmer im mittleren Süden und Südosten zu Anbauverlagerungen ermutigen. Einschränkungen der Fläche für die kommende Saison sind auch in Indien (–4%) und in Pakistan (–8%) vorgesehen.

USA – 730 kg/ha, China – 957 kg/ha

Der Weltbaumwollhandel spiegelt mit erwarteten 5,7 Mio. Tonnen gegenüber 6,1 im Vorjahr die voraussichtliche Halbierung der China-Importe wider. Die 1997/98 Baumwollernte der USA umfasst 4,13 Mio. Tonnen bei einem Durchschnittsertrag von 730 kg/ha. Die Ernte der südlichen Hemisphäre wird 1,8 Mio. Tonnen betragen und um erwartete 20% höher ausfallen als im Vorjahr. Dagegen stehen zu befürchtende Auswirkungen des Wetterphänomens El Niño. Trotz eingeschränkter Fläche erzielt China in dieser Saison eine grössere Ernte (4,4 Mio. Tonnen) dank einem Durchschnittsertrag von 957 kg/ha. China ist in der laufenden Saison der Welt grösster Baumwollverarbeiter und -erzeuger und will seine Importe zukünftig drosseln sowie seine Textilbetriebe modernisieren.

Reduzierung bei der Baumwollgarnproduktion

Der Textilverband Schweiz stellt generell eine verbesserte Situation fest. Der Umsatz in der Bekleidungsindustrie 1997 beträgt 4,4 Milliarden SFr. begleitet von einem Beschäftigtenabbau von 5,2%, infolge Auslagerung ins Ausland. Die Baumwollgarnproduktion verringerte sich um 17% auf 23,3 Tonnen. Die Baumwollweberei verfehlte um 7,6% das Vorjahresresultat und erzielte 33,7 Millionen Laufmeter. Die Baumwolleinfuhr stieg um 2,8% auf 32,2 Tonnen, wichtigstes Lieferland waren die USA (33%). Quelle: Cotton Report

Bearbeitet von Andrea Weber Marin

Anstieg der Lagerbestände trotz geringerer Produktion

Wie das ITMF berichtet reduzierte sich die Weltgarnproduktion im dritten Quartal 1997 um 2,3% gegenüber dem 2. Quartal. Für Europa bedeutete dies –4,3%, für Asien –2,2% und für die USA –1,2%. Die Garnlager erhöhten sich jedoch um insgesamt 3,3%, wobei in Asien mit +5,5% der höchste Anstieg zu verzeichnen war. Der europäische Garnbestellindex verbesserte sich um 3,3% und lag damit 13,4% höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Die Weltgewebeproduktion reduzierte sich nur unwesentlich um 0,8%. Dabei registrierte Asien eine Zunahme von +4,5% und Europa und die USA einen Rückgang von –3,9% bzw. –2,8%.Die Lagerbestände verminderten sich weltweit um 1,4%. Der Gewebebestellindex zeigte einen Anstieg von 3,9% gegenüber dem vorangegangenen Quartal.

Quelle: ITMF, CH-8039 Zürich.

Der elektronische Weg zur Inseratbestellung
E-mail: inserat@mittex.ch